

Inhalt

I. Einleitung	7
<i>Thorsten Quandt und Bertram Scheufele</i>	
Die Herausforderung einer Modellierung von Mikro-Meso-Makro-Links in der Kommunikationswissenschaft.....	9
II. Fragestellungen grundsätzlicher Natur	23
<i>Bernhard Pörksen und Armin Scholl</i>	
Entgrenzung des Journalismus. Analysen eines Mikro-Meso-Makro-Problems aus der Perspektive der konstruktivistischen Systemtheorie	25
<i>Alexander Görke</i>	
Woher, Weshalb, Wohin. Auf dem Weg zu einer Evolutionstheorie öffentlicher Kommunikation.....	55
<i>Klaus Beck und Thorsten Quandt</i>	
Terror als Kommunikation? Was Handlungstheorie, Rational Choice-, Netzwerk- und Systemtheorie aus kommunikationswissenschaftlicher Sicht zur Erklärung leisten	85
III. Fragestellungen zu Medienwirkungen und Öffentlichkeit	111
<i>Bertram Scheufele</i>	
Medienwirkungen jenseits des einzelnen Rezipienten. Die Herausforderungen für die Medienwirkungsforschung durch die Mehr-Ebenen-Problematik am Beispiel von fünf exemplarischen Wirkungsbereichen	113
<i>Christiane Eilders</i>	
Der Einzelne, das Publikum und die Öffentlichkeit. Wie die Mikroperspektive in der Wirkungsforschung und die Makroansätze zur Öffentlichkeit zueinander kommen können	143

<i>Jeffrey Wimmer</i>	
Zwischen Subjekt und System. Politische Öffentlichkeit als multidimensionaler Kommunikationsprozess und Mehrebenenphänomen.....	163
IV. Fragestellungen zu Organisationen	193
<i>Stefan Wehmeier und Ulrike Röttger</i>	
Zur Institutionalisierung gesellschaftlicher Erwartungshaltungen am Beispiel von CSR. Eine kommunikationswissenschaftliche Skizze.....	195
<i>Patrick Donges</i>	
Politische Organisationen als Mikro-Meso-Makro-Link.....	217
<i>Klaus-Dieter Altmeppen</i>	
Medienökonomisch handeln in der Mediengesellschaft. Eine Mikro-Meso-Makro-Skizze anhand der Ökonomisierung der Medien	233
V. Grenzüberschreitende Fragestellungen.....	259
<i>Frank Esser und Thomas Hanitzsch</i>	
Komparative Kommunikationsforschung als Mehrebenenforschung	261
<i>Stefanie Averbeck-Lietz</i>	
Verständigung und Verhalten in interkulturellen Kommunikationssituationen. Eine kommunikationswissenschaftliche Heuristik	279
Autorinnen und Autoren.....	303